

Das Fachkrankenhaus Hansenbarg in Hanstedt ist mit 100 Betten die größte Einrichtung der medizinischen Rehabilitation für abhängigkeitserkrankte Männer und Frauen im Großraum Hamburg/ nördliches Niedersachsen und liegt direkt vor den Toren Hamburgs idyllisch in der Nordheide. Der Behandlungsschwerpunkt liegt auf Alkoholabhängigkeit mit komorbid begleitendem Konsum illegaler Substanzen sowie den damit verbundenen seelischen und körperlichen Begleit- und Folgeerkrankungen. Seit 45 Jahren ist „der Hansenbarg“ eine bodenständige Institution in der norddeutschen Suchthilfelandschaft, die alle Angebote einer modernen sozialmedizinisch–psychotherapeutischen Suchtmedizin bietet und Innovationen vorantreibt. In modernen Räumlichkeiten bieten wir unseren Rehabilitand*innen Therapie und Unterbringung auf hohem Niveau und unseren Mitarbeiter*innen sichere Arbeitsplätze mit tarifvertraglicher Bindung. Federführender Kostenträger für die Behandlung ist die Deutsche Rentenversicherung (DRV) Nord. Dementsprechend sind die Sicherung und Wiederherstellung der Erwerbsfähigkeit ein wichtiger Teil der Behandlung.
Träger des Fachkrankenhauses Hansenbarg ist die Alida Schmidt-Stiftung. Sie ist seit 150 Jahren für Menschen in besonderen, oft schwierigen Lebenslagen aktiv. Gemeinsam mit vier kooperierenden Stiftungen beschäftigen wir zurzeit rund 350 Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter in zahlreichen Einrichtungen und Diensten der Suchtkrankenhilfe, Kinder- und Jugendhilfe, Eingliederungshilfe sowie Altenhilfe. Damit gehören wir zu den 150 größten Arbeitgebern in Hamburg.

Zum **nächstmöglichen Zeitpunkt** suchen wir eine*n

Sozialpädagog*in (m/w/d) (Diplom / Bachelor)

mit abgeschlossener oder weit fortgeschrittener DRV anerkannter **suchttherapeutischer Zusatzausbildung**

in Teilzeit mit 19,25 bis 25 Wochenstunden.

Ihre Aufgaben:

- Aufnahmegespräche und Anamneseerhebungen
- Therapeutische Einzelgespräche im Bezugstherapeutensystem unter Einbezug der Arbeitswelt
- Evtl. Leitung indikativer Gruppenangebote und suchtbezogener Psychoedukation
- Co-Therapeutische Leitung der Bezugsgruppentherapie
- Teilnahme an Teambesprechungen
- Mögliche anteilige Tätigkeit in der Sozialberatung
- Diagnostik von komorbiden psychiatrischen Erkrankungen und Fallmanagement
- Dokumentation der Behandlungsverläufe und Erstellung von Behandlungsberichten

Unsere Anforderungen:

- abgeschl. Studium mit abgeschl. oder weit fortgeschrittener Suchttherapie Ausbildung
- Reflektierter Umgang mit Nähe, Distanz und professionellen Grenzen
- Kooperative Teamorientierung mit klarer Kommunikationsfähigkeit
- Intersektionales Verständnis von Sucht, Trauma, Migration, Stigmatisierung und gesellschaftlichen Einflussfaktoren

Wir bieten

- ein Arbeiten in einer naturverbundenen, ruhigen Umgebung – im Wald
- Wertschätzendes, interdisziplinäres und kooperatives Miteinander auf Augenhöhe
- Offene und transparente Kommunikations- und Teamkultur
- Raum für unterschiedliche Perspektiven, Erfahrungshintergründe und neue Impulse
- Eigenverantwortliche Gestaltungsmöglichkeiten im therapeutischen Arbeiten
- Möglichkeiten der individuellen Anpassung der Arbeitszeiten
- regelmäßige Arbeitszeiten, keine Wochenend- und Feiertagsdienste
- Regelmäßige Supervision und kollegiale Intervision
- Tarifliche Vergütung mit Jahressonderzahlung, Leistungsentgelt und Arbeitgeberbeitrag zur zusätzlichen Altersversorgung
- Teilnahme an JobRad
- 31 Tage Urlaub (bei einer 5-Tage-Woche)
- Regelmäßige Mitarbeitendenbefragung zur Zufriedenheit am Arbeitsplatz
- Betriebssport
- Humanistisches, ressourcenorientiertes und respektvolles Menschenbild als Grundhaltung vielseitiges Arbeitsfeld mit Gestaltungsspielraum

Die Stiftung ist Mitglied in der Arbeitsrechtlichen Vereinigung Hamburg (AVH). Die tarifliche Vergütung richtet sich nach dem TV-AVH (vergleichbar TVöD) Entgeltgruppe S12.

Weitere Informationen erhalten Sie unter www.hansenbarg.de sowie www.alida.de.

Ihre Bewerbung mit Unterlagen im PDF-Format senden Sie bitte per E-Mail an kreter.fkh@alida.de

oder postalisch an das
Fachkrankenhaus Hansenbarg
z.H. Frau Kreter
Franz-Barca-Weg 36, 21271 Hanstedt
Telefon-Info: 0 41 84 / 899-0